

Maddalena Del Gobbo ist die erste Gambistin, die eine Solo CD bei Deutsche Grammophon einspielt. Die mehrfache Preisträgerin gibt regelmäßig Konzerte in Europa und Asien.



© www.lukasbeck.com

"Sinnlichkeit, Brillanz und technisches Können in Vollendung" // Heinz Sichrovsky, NEWS

Maddalena Del Gobbo macht ihre bis heute wichtigste musikalische Begegnung in einem Plattengeschäft in Wien, wo gerade eine Viola da Gamba CD gespielt wurde. Der magische Klang dieses Instruments zieht sie sofort in den Bann. Sie schließt Ihr Cellostudium in Wien mit einem Master Titel und einer Auszeichnung ab und konzertiert als Solistin und Kammermusikerin. Doch ihr Herz gehört der Gambe, die nun im Mittelpunkt ihres künstlerischen Schaffens steht- sie widmet sich fortan der Barockmusik.

In Italien nahe Udine geboren, beginnt Maddalena Del Gobbo bereits sehr früh mit der umfangreichen musikalischen Ausbildung. Im Alter von vier Jahren mit Klavier- und Ballettunterricht, mit acht Jahren beginnt sie ihr Studium am Violoncello, kurz danach kommt auch Gesang dazu. Ihr Talent führt sie bereits mit 14 Jahren an die Konservatorium Wien Privatuniversität.

2014 erscheint ihre Debüt CD "**Viola d'Emozione**" bei Archiv Produktion. Ihr zweite Album, „**Henriette, the Princess of the Viol**“ erscheint im Herbst 2016 bei **Deutsche Grammophon**. Ihre dritte CD „**Maddalena and the Prince**“ (ebenfalls bei Deutsche Grammophon) wird im Juli 2019 weltweit veröffentlicht.

Sie ist Gründerin des Ensembles „Ad Cor“, das auf die Aufführung von Werken für und mit der Gambe spezialisiert ist. Weiters ist sie künstlerische Botschafterin der Scandinavian Cello School, einer Stiftung, die begabte junge Cellistinnen und Cellisten fördert und unterstützt.

Maddalena Del Gobbo spielt eine Viola da Gamba von Johann Seelos aus 1691, eine Leihgabe der Orpheon Stiftung.



Maddalena Del Gobbo, MA
VIOLA DA GAMBA // Deutsche Grammophon Artist
Artistic Patron, Scandinavian Cello School
<http://maddaladelgobbo.com>
office@artsprojects.com